



Kreisentwicklung/ Wirtschaft/ Klimaschutz	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Masemann, Inga Datum: 13.02.2024	Beschlussvorlage	2024/018
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Investiver Strukturentwicklungsfonds: Antrag der Gemeinde Neetze auf Förderung der Tourismus- und Regionalentwicklung

Produkt/e:

02 Kreisentwicklung / Wirtschaftsförderung/ Klimaschutz

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
Ö	28.02.2024	Ausschuss für Wirtschaft und Touristik
Ö	11.03.2024	Kreisausschuss

Anlage/n:

Antrag Gemeinde Neetze

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Lüneburg unterstützt den Antrag der Gemeinde Neetze und stellt für die Tourismus- und Regionalentwicklung der Gemeinde Neetze 18.000 EUR aus den Mitteln des investiven Strukturentwicklungsfonds, Sparte Klimaschutz, zur Verfügung. Die Haushaltsmittel in Höhe von 18.000 EUR werden hierfür aus dem Haushaltsjahr 2023 übertragen.

Sachlage:

Die Gemeinde Neetze plant im Rahmen der Tourismus- und Regionalentwicklung die touristische Infrastrukturentwicklung in der Gemeinde. Dazu gehören eine kurze Analyse der Gesamtsituation sowie die Konzeption und Umsetzung ausgewählter und empfohlener Maßnahmen. Aktuell ist die Wegweisung sowie Erfassung touristischer Informationen nicht mehr auf dem neusten Stand. Touristen können nicht mit den relevanten Informationen versorgt werden. In der Gemeinde besteht der Wunsch, die Potentiale des Tourismus für die Gemeinde stärker zu nutzen und zu fokussieren. Hierfür fehlen passende und aktuelle Wegweiser, Schautafeln und Kartenmaterial (sowohl als Übersichtskarte als auch digital).

Zur Umsetzung beantragt werden 18.000 EUR bei Gesamtkosten in Höhe von rund 36.000 EUR.

Eine Förderung wie beispielsweise über LEADER ist leider nicht möglich. Eine umfangreiche Fördermittelrecherche hat stattgefunden. Eine finanzielle Beteiligung der Samtgemeinde ist eingeplant. Inhaltlich wird eng mit der Flusslandschaft Elbe zusammengearbeitet, um Doppelstrukturen zu verhindern und ziel- und passgenau zu arbeiten. Die erarbeiteten Ergebnisse kommen dem LEADER Projekt der Flusslandschaft Elbe zur Digitalisierung zugute und unterstützen das Vorhaben (siehe Vorlage 2023/208).

Der investive Strukturentwicklungsfonds ist unterteilt in folgende 6 Sparten: Sportförderung, Klimaschutz, Hochwasserschutz, Denkmalschutz, Tourismus und Natur- und Tierschutz. Die Mittel aus den Sparten Sportförderung, Hochwasserschutz, Denkmalschutz, Tourismus und Natur- und Tierschutz aus dem Haushaltsjahr 2023 sind vollständig ausgezahlt bzw. gebunden. Auf die Beschlussvorlage 2024/016 wird hierbei verwiesen. Lediglich aus der Sparte Klimaschutz sind noch Haushaltsmittel aus dem Jahr 2023 verfügbar und nicht gebunden.

Die beantragten 18.000 EUR von der Gemeinde Neetze könnten damit bewilligt werden. Anderenfalls würden die Mittel verfallen.

Die genannten 18.000 EUR werden aus dem Haushaltsjahr 2023 übertragen.

Eine Bewilligung des Förderantrages ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll und unterstützenswert.

Finanzielle Auswirkungen:

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: 18.000 €

b) an Folgekosten: _____ €

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

- | im Haushaltsplan veranschlagt
- | durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe
- | durch Mittelverschiebung im Budget
- Begründung:
- | Sonstiges:

d) mögliche Einnahmen:
wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

- | ja
- | nein
- | klärungsbedürftig

Klimawirkungsprüfung:

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

Begründung:

GEMEINDE NEETZE

Der Bürgermeister



Gemeinde Neetze • Am Katzenberg 16 • 21398 Neetze

An den
Landkreis Lüneburg
z.Hd. Frau Inga Masemann
Auf dem Michaeliskloster 4

21335 Lüneburg

Auskunft erteilt:

Frau Tschentscher

Telefon:
(05850) 370

Fax:
(05850) 8070

Neetze, den 20.12.2023

Antrag an den investiven Strukturentwicklungsfond auf Förderung der geschätzten 36.000 EUR für die Tourismus- und Regionalentwicklung der Gemeinde Neetze

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinde Neetze stellt den Antrag auf Förderung für die touristische Infrastrukturentwicklung für das Jahr 2024. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 36.000 EUR und beinhalten folgende Leistungen:

- prozessbegleitende Arbeitsschritte
- Bestandsaufnahmen und Analyse
- Konzeption
- Beratungsleistungen und Dokumentation

Wir bitten um einen Zuschuss in Höhe von 50% der tatsächlich entstandenen Kosten.

Die Projektskizze des Gutachterbüros „inspektour GmbH“ haben wir beigelegt. Die Aufbringung eines Eigenanteils ist sichergestellt. Einen Auszug aus dem Haushaltsplan 2024 haben wir ebenfalls beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

(Johansson)
Bürgermeister

Sprechzeiten:
Mo., Mi., Fr. 8.00-12.00 Uhr
und Do. 15.00-18.00 Uhr

Telefon: (05850) 370
Fax: (05850) 8070

Konto:
Sparkasse Lüneburg
IBAN DE70240501100008005027
BIC NOLADE21LGB

PROJEKTSKIZZE



<p>19.09.2023</p>	<p>Touristische Infrastrukturentwicklung für die Gemeinde Neetze – Analyse, Konzeption und Umsetzung für eine digitale und analoge Besucherinformation</p>
<p>AUFTRAGGEBER:</p> <p>Gemeinde Neetze Am Katzenberg 16 21398 Neetze</p> <p>Ansprechpartner: Karsten Johansson Bürgermeister tel: 0170-3803984 KJohansson@gmx.de</p>	<p>Gutachterbüro:</p> <p>inspektour GmbH Tourismus- und Regionalentwicklung Osterstraße 124 20255 Hamburg</p> <p>Ansprechpartnerin: Sarah Staub Projektleiterin tel: 040 4143887 411 sarah.staub@inspektour.de</p>
<p>DISCLAIMER COPYRIGHT - Alle Rechte vorbehalten.</p> <p>Die in diesem Schriftstück dokumentierten Inhalte sind geistiges Eigentum des Gutachterbüros und unterliegen den geltenden Urhebergesetzen. Die verwendeten Bilder und Darstellungen dienen lediglich Illustrationszwecken und stehen nicht zur Publikation frei. Männer, Frauen und diverse Geschlechteridentitäten werden im Sprachgebrauch gleichgesetzt. Im Text wird meist die männliche Form genutzt, um den Lesefluss zu verbessern. Der Bieter gewährleistet die Einhaltung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO).</p>	

ZIELE

- Erfassung und Aktualisierung der Datenlage des touristischen Angebotes
- Digitalisierung des Angebotes in Zusammenarbeit mit der Flusslandschaft Elbe GmbH (Zulieferung Bild- und Textmaterial)
- Schaffung einer Schnittstelle zwischen online- und offline-Informationen (z.B. Corporate Design, QR-Codes)
- Erstellung von Printmedien und Informationspunkten vor Ort (z.B. Übersichtskarte, Beschilderung/ Wegweiser)
- Zielgruppe im Kern: Einheimische und Tagesgäste aus der Region (Naherholung)
- Erweiterte Zielgruppe: Übernachtungsgäste in der Region
- Perspektivisch (nicht Teil der Projektskizze): Erweiterung der Digitalisierung des Angebotes über touristische POIs hinaus (z.B. Daseinsvorsorge, Ärzte, Kindergärten)
- Einwerben von Fördermitteln zur Konzeptionierung und Umsetzung (nicht Teil der Projektskizze):

GUTACHTERLICHE EMPFEHLUNG

Prolog

Grundlage der Empfehlung sind die aktuell vorliegenden Informationen sowie ein Abstimmungsgespräch zwischen der Gemeinde (Hr. Johansson/ Bürgermeister), der Flusslandschaft Elbe GmbH als nächsthöheren Ebene des Tourismusmarketings (Hr. Kowald/ Geschäftsführung, Fr. Gückel/ Projektmanagement) und dem Gutachterbüro inspektour GmbH (Fr. Staub/ Projektleiterin) am 15. September 2023.

Auf Grundlage der bis zu diesem Zeitpunkt übermittelten Informationen wurde die vorliegende Projektskizze erstellt. Veränderungen des Inhaltes oder der tatsächlichen finalen Kosten sind möglich und vor allem vom Zeitpunkt des Projektstarts abhängig. Insbesondere wird darauf verwiesen, dass zum Beispiel durch steigende Materialkosten und Inflation die Kosten der Umsetzung z.T. erheblich abweichen können.

Es handelt sich nicht um eine Projektskizze für ein vollständiges Tourismusedwicklungskonzept. Kern der vorliegenden Skizze sind die **Analyse, Konzeption und Umsetzung für eine digitale und analoge Besucherinformation**.

Empfehlung

- **Andocken an bestehende Strukturen** und Plattformen (z.B. Flusslandschaft Elbe GmbH, Tourismusmarketing Niedersachsen (TMN), Outdooractive, Ferratel (beides über die Flusslandschaft Elbe GmbH))
- **Analyse** des Angebotes und der touristischen Infrastruktur sowie **Fokussierung** auf POIs und Kernthemen (z.B. Radfahren, Mühlen)
- Dauerhafte Betreuung durch einen **Kümmerer** (z.B. als Ansprechpartner für die übergeordneten Tourismusmarketingeinheiten, Umsetzungsbegleitung, dauerhafte Aktualisierung der Daten, Bericht in Ausschüssen, Einwerben von Fördermitteln)
- **Priorisierung** von Maßnahmen

MÖGLICHE INHALTE

Prozessbegleitende Arbeitsschritte

Bearbeitungsdauer: 6 Personentage (ohne Strategieworkshop)

- **Auftaktgespräch** mit dem Auftraggeber (vor Ort)
- 2 **Treffen** mit einer **Lenkungsgruppe** – Auftakt (vor Ort), Zwischenstand (digital).
Mögliche Mitglieder: Bürgermeister, touristische Akteure, Vereine, Fraktionsvorsitzende
- **Strategieworkshop** (s. unter Konzeption)
- 1 öffentliche **Abschlusspräsentation**

Für alle Vor-Ort-Termine erfolgt die organisatorische Vor-/Nachbereitung durch den Auftraggeber. Die inhaltliche Vor-/Nachbereitung sowie die Durchführung erfolgt durch inspektour.

Bestandsaufnahme und Analyse

Bearbeitungsdauer: 4 Personentage

- Sichtung und Bewertung des bestehenden **Print-Materials**
- Sichtung und Bewertung der bestehenden **Online-Informationen/** Online-Präsenz auf verschiedenen Plattformen
- **Begehung** und Befahrung vor Ort mit **Fotodokumentation**
- Bewertung des Status Quo/ **SWOT** (Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken)

Optional: eine Standorterfassung für **Tabellenwegweiser (s. Kapitel Umsetzung) erfolgt nicht.** Die Erfassung, Kartierung und Bewertung umfasst (je nach Größe des Erfassungsgebietes) mind. 15 weitere Arbeitstage. Diese Leistung ist im Honorar unter *optionale Leistung* angegeben. Es kann aber sinnvoll sein, Tabellenwegweiser und andere Besucherleitsysteme zusammen anzugehen.

Konzeption

Bearbeitungsdauer: 3 Personentage

Strategieworkshop mit der Lenkungsgruppe

- Herausarbeiten der **Kernthemen** und **Fokussierung** auf die POIs
- Priorisierung der **Maßnahmen**
- **Abstimmung** der **Umsetzung** vor Ort (z.B. Standorte, Design)

Umsetzung

1. Beratungsleistung

Bearbeitungsdauer: 9 Personentage

- Ausfüllen der **Datenerfassungsbögen** für die POIs (Voraussetzung: Vorlage wird von der Flusslandschaft Elbe GmbH zur Verfügung gestellt)
- Zulieferung der Daten an die Flusslandschaft Elbe GmbH, über diese werden die Daten eingepflegt
- Erste **Ideenskizzen** zur Umsetzung (Tafeln/ Flyer)
- **Kommunikation** mit einer **Agentur** zur Gestaltung der Medien (Print, Infopunkte vor Ort) (externe Agentur, s. auch **2. Mediengestaltung**)

Hinweis:

Die Verantwortung für die Realisierung aller Offline-Medien (z.B. Druck von Karten und Flyern, Herstellung von Schautafeln, das Aufstellen der Tafeln, die Distribution der Druckerzeugnisse) liegt beim Auftraggeber. inspektour berät unterstützend.

Die Kosten sind vom Umfang der Leistungen und der Anzahl der Produkte (Schilder, Flyer) abhängig.

Beispiele



Bild: Tabellenwegweisung und Orientierungskarte (Foto: inspektour)



Bild: Übersichtsplan (Foto: inspektour)

2. Mediengestaltung

(externe Agentur(en), Ergebnis: druck- bzw. herstellungsfähige Dateien)

	Kosten in € netto (Näherungswerte)
Gestaltung Orientierungskarte	2.000,00
Gestaltung Übersichtsplan	3.000,00
Lizenzen/ Amtliche Karten	1.000,00
Gestaltung Flyer (1 Layout)	1.000,00
SUMME (netto)	7.000,00
<i>Optional: Gestaltung Tabellenwegweisung (100 Stck.)</i>	<i>4.000,00</i>

3. Herstellung

(inkl. Befestigungsmaterialien und Versand, zzgl. zum Beispiel Posten an einzelnen Standorten)

	Anzahl	Kosten in € netto (Näherungswerte)
Orientierungskarte	4	3.000,00
Übersichtsplan	3	
Druck Flyer	2.500	150,00
SUMME (netto)		3.150,00
<i>Optional: Tabellenwegweiser</i>	<i>100</i>	<i>6.000,00</i>

Abschlussdokumentation

Bearbeitungsdauer: 2 Personentage

Im Ergebnis steht ein Handbuch zur Pflege und Weiterentwicklung der Beschilderung. Dazu gehört auch die Übergabe aller druckfähigen Dateien und ein Zeitplan sowie die Definition des Aufgabenportfolios eines Kümmerers. Dieser wird in einer Korrekturschleife abgestimmt und geht dem Auftraggeber in Form einer **Abschlussdokumentation (pdf)** zu. Diese kann – im Falle einer Förderung – dem Verwendungsnachweis beilegt werden.

HONORAR

Die dargelegten Personentage geben einen Anhaltspunkt über die Intensität des Bearbeitungsumfangs bzw. der Bearbeitungstiefe. Anpassungen und Schwerpunktsetzungen können bedarfsgerecht in Abstimmung mit dem Auftraggeber erfolgen.

Die Projektbearbeitung umfasst **24 Personentage** und beginnt nach Vereinbarung mit dem Auftraggeber. Sämtliche Nebenkosten und Personalkosten sind im Rahmen dieses Angebotes pauschaliert enthalten.

Personentage und Umsetzungskosten können – ja nach Wünschen des Auftraggebers und nicht kalkulierbaren äußeren Umständen z.T. erheblich abweichen. Genaue Kosten sind dann im Rahmen einer Angebotseinholung nach Ausschreibung zu ermitteln. Es handelt sich hierbei nicht um ein verbindliches Angebot der inspektour GmbH.

Leistung	Personentage	Honorar in €
Prozessbegleitende Arbeitsschritte	6	4.800,00
Bestandsaufnahme und Analyse	4	3.200,00
Konzeption	3	2.400,00
Umsetzung (jeweils ohne Tabellenwegweiser)		
1. Beratungsleistung	9	7.200,00
2. Mediengestaltung		7.000,00
3. Herstellung		3.150,00
Abschlussdokumentation	2	1.600,00
Gesamthonorar		29.350,00
Reise- und Nebenkosten pauschaliert		800,00
Angebotsbetrag (netto)		30.150,00
19 % MwSt.		5.728,50
Angebotsbetrag (brutto)		35.878,50

OPTIONALE LEISTUNG

Optionale Leistung: Tabellenwegweiser	Personentage	Honorar in €
Standorterfassung und Analyse	15	12.000,00
Mediengestaltung		4.000,00
Herstellung		6.000,00
Ersterfassung Schilderkataster (www.schilderkataster.de)		4.000,00
Lizenzgebühr Schilderkataster		250,00
Gesamthonorar		26.250,00
Reise- und Nebenkosten pauschaliert		800,00
Angebotsbetrag (netto)		27.050,00
19 % MwSt.		5.139,50
Angebotsbetrag (brutto)		32.189,50

Neben den o.g. Kosten ist außerdem eine Person zu benennen, die sich um die Umsetzung und langfristig um die Pflege der Infrastruktur kümmert. Aus unserer Sicht beträgt der Zeitaufwand ca. 8 Stunden/ Monat (Qualitätssicherung, Mängelbeseitigung, Ansprechperson).

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Für Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Hamburg, den 20. September 2023



Sarah Staub

Prokuristin und Projektleiterin